

Ortsnachrichten

Gompitz – Altfranken – Mobschatz

Ausgabe Juni 2016



Gompitz
Ockerwitz
Pennrich
Roitzsch
Steinbach
Unkersdorf
Zöllmen



Altfranken



Alt-Leuteritz
Brabschütz
Merbitz
Mobschatz
Podemus
Rennersdorf

NETZWERK Altfrankener
Junioren



dazu ein Interview mit Frank Bretschneider,
Vorsitzender der Interessengemeinschaft
„Historisches Altfranken“ e.V. im Blatt

Informationen der Verwaltung.....	3
Nachrichten aus Gompitz.....	4
Nachrichten aus Altfranken.....	11
Nachrichten aus Mobschatz	13
Termine und Veranstaltungen.....	16
Kirchennachrichten	20
Heimatseite.....	23

Anzeigen

Verwaltungsstelle Gompitz/ Altfranken

Sitz und Sprechzeiten:

Altnossener Str. 46 a, 01156 Dresden
 Tel. Gompitz: (03 51) 4 13 92 32
 Tel. Altfranken: (03 51) 5 00 62 18
 Fax: (03 51) 4 13 92 36
 E-Mail: ortschaft-gompitz@dresden.de
 Mo. und Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
 Di. und Do. 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
 Mi. geschlossen

Ortschaftsbüro Mobschatz

Sitz und Sprechzeiten in Gompitz:

Altnossener Str. 46 a, 01156 Dresden
 Tel.: (03 51) 5 00 62 20, Fax: (03 51) 4 13 92 36
 E-Mail: ortschaft-mobschatz@dresden.de
 Mo., Di., Fr. 09:00 – 12:00 Uhr
 Do. 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
 Mi. geschlossen
Sitz und Sprechzeiten in Mobschatz:
 Am Tummelgrund 7 b, 01156 Dresden
 Tel.: (03 51) 4 53 86 31, Fax: (03 51) 4 53 86 33
 E-Mail: ortschaft-mobschatz@dresden.de
 Di. 14:00 – 18:00 Uhr

- Einwohnermeldeamt, Wohngeld/Soziales

Sitz: Verwaltungsstelle Cossebaude, Dresdner Str. 3, 01156 Dresden
Tel.: (03 51) 4 88 79 35, (03 51) 4 88 79 36
Sprechzeiten: Di. und Do. 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
 Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

- Ordnung und Sicherheit

Sitz: Verwaltungsstelle Cossebaude, Dresdner Str. 3, 01156 Dresden
Tel.: (03 51) 4 88 79 34

Annahme von Grünschnitt

- auf dem Bauhof Gompitz im OT Pennrich, Altnossener Str. 46: ganzjährig: freitags 13:00 – 14:00 Uhr
 1. April - 31. Oktober: montags 16:00 – 18:00 Uhr
- auf dem Bauhof-Lagerplatz im OT Brabschütz, Zum Schwarm: geöffnet von 1. März – 30. November
 geänderte Annahmezeit im Juni: mittwochs 15:30 – 18:00 Uhr
- Gebühren:**
 - bis zu 1 cbm -> jeweils 0,50 Euro pro 0,2 cbm
 - mehr als 1 cbm -> jeweils 2,75 Euro pro angefangenen cbm

Bitte beachten: An Feiertagen erfolgt keine Grünschnittannahme.

Störungsmeldungen

Öffentliche Beleuchtung

→ RB Zentrale Technische Dienstleistungen, Tel.: (03 51) 4 88 15 55

Erdgas

→ DREWAG NETZ GmbH, Tel.: (03 51) 2 05 85 33 33

Strom

→ DREWAG NETZ GmbH, Tel.: (03 51) 2 05 85 86 86

Wasser

→ DREWAG NETZ GmbH, Tel.: (03 51) 2 05 85 22 22

Abwasser

→ Stadtentwässerung Dresden GmbH, Tel.: (03 51) 8 40 08 66

Telefon

→ Dt. Telekom AG, Tel.: (08 00) 3 30 20 00 oder: www.telekom.de

Deutsche Postfiliale

- im Blumengeschäft D. Geißler, OT Gompitz,
 Kesselsdorfer Str. 326, 01156 Dresden, Tel.: (03 51) 4 11 66 72

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 08:00 – 18:30 Uhr

Fr. 08:00 – 19:00 Uhr

Sa. 08:00 – 17:00 Uhr

- im Lebensmittelgeschäft S. Paul, OT Mobschatz,

Elbhängstr. 10, 01156 Dresden, Tel.: (03 51) 4 53 75 06

Öffnungszeiten: Mo. 15:00 – 17:00 Uhr

Di. – Fr. 08:30 – 13:00 Uhr u. 14:30 - 18:00 Uhr

Sa. 07:00 – 11:00 Uhr

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist

Dienstag, 14. Juni 2016

Die nächste Ausgabe erscheint am

Samstag, 25. Juni 2016

Behördenrufnummer, Tel.: 115

Polizei, Tel.: 110

Feuerwehr und Rettungsdienst, Tel.: 112

Polizeirevier Cotta,

Julius-Vahlteich-Str. 2, 01159 Dresden, Tel.: (03 51) 4 14 08-0

Bürgerpolizist Herr Peter,

Sprechzeiten in der Verwaltungsstelle Cossebaude,

Dresdner Str. 3, 01156 Dresden: Di. 15 – 17 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel.: (03 51) 1 92 92 oder 116 117

Vermittlung dringender ärztlicher Hausbesuche, Auskunft über diensthabende Praxen im Rahmen des Kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes, Allgemeinärztliche-/ Kinderärztliche-/ Chirurgische-/ Augenärztliche-/ HNO-ärztliche Bereitschaftspraxis, Telefonische Beratungen

Giftnotruf, Tel.: (03 61) 73 07 30

Apothekennotdienst, Tel.: (03 51) 1 15 00

Arztpraxis Dr. med. Ina Funke,

Tel.: (03 51) 4 11 69 14, OT Pennrich, Podemuser Str. 15

Zahnarztpraxis Ariane Forker und Eric Forker,

Tel.: (03 51) 4 24 84 16-0, OT Gompitz, Altnossener Str. 30 a

Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. Marlies Kuntze,

Tel.: (03 52 04) 39 49 66, OT Unkersdorf, Teichweg 12

Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. Elisabeth Pönisch

und Dr. med. dent. Roman Pönisch,

Tel.: (03 51) 4 12 93 23, OT Altfranken, Otto-Harzer-Str. 30

Praxis f. Sport-Physiotherapie und Osteopathie Uta Sanner,

Tel.: (03 51) 4 27 53 11, OT Ockerwitz, Ockerwitzer Ring 22

Psychologische Praxis Dr. Dipl.-Psych. Petrica Seidl,

Tel.: (03 51) 4 22 38 02, OT Ockerwitz, Zschonerblick 11

Privatpraxis Orthopädie u. Sportmedizin Dr. med. Axel Klein,

Tel.: (03 51) 4 17 74 599, OT Pennrich, Oskar-Maune-Str. 6

Tierarztpraxis H. Bothe, Tel.: (03 51) 4 17 89 72, (01 73) 9 41 73 81,

OT Pennrich, Altnossener Str. 48

Abfallentsorgung im Juni

	Rest-abfall	Gelber Sack	Bio-abfall	Städtische Blaue Tonne
Altfranken	14-tägig** am: 08./ 22. aller 4 Wochen** am: 22. oder 08.	03./ 17.	07./ 14./ 21./ 28./	09./ 23.
Alt-Leuteritz	09./ 23.	01./ 15./ 29.		10./ 24.
Brabschütz	09./ 23.	09./ 23.		10./ 24.
Gompitz	02./ 16./ 30.	09./ 23.		09./ 23.
Merbitz	09./ 23.	03./ 17.		10./ 24
Mobschatz	09./ 23.	03./ 17.		10./ 24.
Ockerwitz	09./ 23.	03./ 17.		01./ 08./ 15./ 22./ 29.
Pennrich	02./ 16./ 30.	09./ 23.		09./ 23. (außer Zum Schmiedeberg***)
Podemus	09./ 23.	03./ 17.		10./ 24.
Rennersdorf	02./ 16./ 30.	09./ 23.		10./ 24.
Roitzsch	09./ 23.	03./ 17.		09./ 23.
Steinbach	02./ 16./ 30.	09./ 23.		09./ 23.
Unkersdorf	02./ 16./ 30.	09./ 23.		09./ 23.
Zöllmen	02./ 16./ 30.	09./ 23.		09./ 23.

* Verschiebung wegen Feiertag

** Auskunft zum Abfuhrhythmus erhältlich im Themenstadtplan unter www.dresden.de/Abfall bzw. am Abfall-Info-Telefon unter (03 51) 4 88 96 33

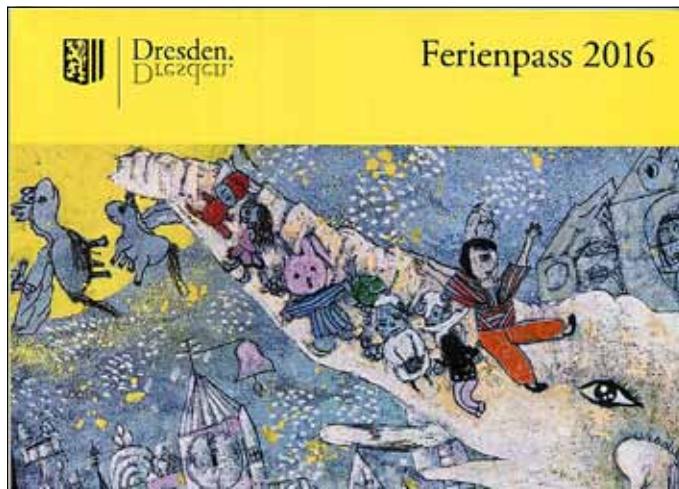
*** Zum Schmiedeberg am: 06./ 13./ 20./ 27.

zuständige Entsorgungsunternehmen:

Restabfall und Bioabfall in den Ortschaften Gompitz, Mobschatz	Becker Umweltdienste GmbH, Tel.: (03 51) 64 40 00
Restabfall und Bioabfall in der Ortschaft Altfranken	Stadtreinigung Dresden GmbH, Tel.: (03 51) 4 45 51 16
Gelber Sack in allen Ortschaften	Stratmann Entsorgung GmbH, Tel.: (03 51) 88 59 50
Städtische Blaue Tonne in allen Ortschaften	Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Tel.: 0800 563 214 789

Ferienpass 2016

Seit dem 23. Mai 2016 wird der aktuelle Ferienpass in den **Verwaltungsstellen Cossebaude**, Weixdorf und Langebrück sowie in den Bürgerbüros aber auch in den Kassen der Rathäuser Dr.-Külz-Ring 19, Theaterstraße 11 und Junghansstraße 2 angeboten.



Der Ferienpass berechtigt zum kostenlosen Eintritt in Museen und zum kostenlosen bzw. ermäßigten Besuch der angebotenen Veranstaltungen im Rahmen der jeweiligen Kapazitäten. Der Ferienpass-Ausweis gilt als Fahrausweis in den Nahverkehrsmitteln (außer Bergbahnen) der Tarifzone Dresden.

Er gilt für Dresdner Mädchen und Jungen im Alter von **6 bis 14 Jahren** in der Zeit **vom 25. Juni bis zum 7. August** und kostet **8 Euro**. Kinder mit einem gültigen Dresden-Pass erhalten ein Freiemplar.

Das alljährliche **Ferienauftaktfest am 2. Juli 2016** bietet euch eine schöne Möglichkeit in die Sommerferien zu starten und nebenbei könnt ihr euch über die vielen verschiedenen Veranstaltungen informieren.

Das Fest findet von **13 bis 17 Uhr** auf dem Gelände der **Filmnächte am Elbufer** statt. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

Aus dem Dresdner Amtsblatt

Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters,

betroffen sind u. a. Flurstücke in den Gemarkungen: Brabschütz, Leuteritz, Mobschatz

Die Unterlagen können noch bis zum 30. Mai 2016 im Kundenservice Ammonstr. 74 während der Sprechzeiten eingesehen werden. Ansprechpartner im Amt für Geodaten und Kataster - Tel.: 0351 4884009

Der vollständige Text ist im Dresdner Amtsblatt Ausgabe 17/2016 vom 28.04.2016 nachzulesen.

Anzeigen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

in Gompitz passiert etwas. Dabei spielt wie immer nicht nur das Feiern und Vergnügen eine große Rolle, sondern auch die Gestaltung und Weiterentwicklung der Ortschaft mit seinen Ortsteilen.

Zunächst möchte ich mich bei allen, die die Programmteile am 1. Mai gestaltet haben, bedanken. Frau Götze, Herr Heinrich und Herr Dreyer stehen stellvertretend dafür. Es war eine große Resonanz und das zeigt, die Bürgerinnen und Bürger fühlen sich wohl und genießen diese besondere Atmosphäre. Am Beispiel der Geburtenbaumplanzung sieht man, welche Entwicklung Gompitz genommen hat. 37 Kindern zu Ehren wurde der Baum gepflanzt. In diesem Zusammenhang möchte ich auf das Feuerwehrfest in Ockerwitz hinweisen. Das findet am 4. und 5. Juni statt und wird mit Sicherheit auch sehr unterhaltsam und erlebenswert. Schauen Sie einfach mal vorbei.

Wir haben Ihnen die Baumaßnahme zum grundhaften Ausbau der Altnossener Straße vom Waldblick bis zur Podemuser Straße, sowie der Straße Waldblick schon lange angekündigt. Die Einzelheiten wurden in den Ortsnachrichten Ausgabe April 2016 bereits bekannt gegeben. Nun ist es so weit, am 20.06. geht es los und mit viel Glück sind wir im November fertig. Eine Vielzahl von Erschwerissen kommt dabei auf die betroffenen Anwohner und die gesamte Ortschaft zu. Das ist zum einen die Umleitung für den Verkehr sowie Lärm, Schmutz und alle individuellen Befindlichkeiten. Wir können Sie nur um Verständnis und Geduld bitten, aber bei einer so komplexen Maßnahme gibt es eben auch unangenehme Begleiterscheinungen. Im Ergebnis hat dann der Waldblick eine zeitgemäße Straße und damit dürften sich viele Probleme an dieser Stelle klären. Die Altnossener Straße wird auch neu hergestellt, aber entscheidend ist auch, dass das was unter der Straße ist, auf den neuesten Stand gebracht wird. Es betrifft vor allem das Regenwasser und das Schmutzwasser. Mit der Fertigstellung aller Arbeiten haben wir dann straßentechnisch wieder allerhand geschafft und diesem Teil der Ortschaft ein neues Bild gegeben.

Dass Gompitz im Gebilde von Dresden eine Bedeutung hat, zeigt sich darin, dass sich der Oberbürgermeister Dirk Hilbert angesagt hat. Wenn alles klappt und nichts mehr dazwischen kommt, macht er sich selbst ein Bild vom Gompitz. Dabei wollen wir ihm Besonderheiten und unsere Ortschaft zeigen. Vorgesehen ist ein Besuch der 74. Grundschule, der Kindertagesstätte „Gompitzer Spatzenest“, der Freiwilligen Feuerwehren Ockerwitz und Gompitz, aber wir wollen auch den Pennricher Park präsentieren und darauf aufmerksam machen, dass uns das Postgut am Herzen liegt. Sicherlich wird es ein volles Programm, aber wir wollen versuchen, die Gunst der Stunde zu nutzen, um auf uns aufmerksam zu machen, für uns zu werben und erweiterte Unterstützung einfordern.

In der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am 06.06.2016 wäre in diesem Rahmen auch die Möglichkeit, dass Sie Ihre Fragen anbringen können, denn es ist vorgesehen, dass der Oberbürgermeister zu diesem Tagesordnungspunkt anwesend ist. Wir freuen uns darauf und Sie hoffentlich auch.

Die verbindliche Mitteilung des Presseamtes erfolgt noch und dann können Sie den genauen Ablauf dem Aushang in den Schaukästen entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

*Gerhard Ofschanka
Ortsvorsteher*

Ortschaftsratssitzung Gompitz

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am Montag, **6. Juni 2016, um 19:00 Uhr** im Gemeindezentrum Gompitz, Altnossener Str. 46 a statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang in den Schaukästen.

Grundhafter Ausbau der Altnossener Straße von Waldblick bis Podemuser Straße einschließlich der Straße Waldblick

Aktuelle Bauphasen:

- Bauphase 0 vom **20.06. bis 24.06.2016**
Instandsetzung der Anliegerstraße Zöllmen, Aufbau Baustellen-einrichtung und Verkehrssicherung
- Bauphase 1 vom **25.06. bis 06.08.2016**
Grundhafter Ausbau Altnossener Straße zwischen Waldblick und Mühlwiesenweg einschließlich beider Knotenpunkte und gleichzeitig Sanierung der Brücke über den Zschonerbach
▼ Offizielle Umleitung über Roitzscher Landstraße, Podemuser Hauptstraße, Zschonergrund, Ockerwitzer Allee für Kfz und Bus; Anliegererschließung über den Feldweg Zöllmen zwischen B 173 und Erlengrund

Die geplanten Bauphasen während der gesamten Bauzeit vom 20.06. bis 13.11.2016 wurden in der April-Ausgabe abgedruckt (www.dresden.de - Rathaus - Ortschaften - Altfranken & Gompitz) und sind in den Schaukästen ausgehangen.

Anzeige

XVI.

Ockerwitzer Feuerwehrfest

Sonnabend

4. Juni 2016

14:30 Eröffnung des Feuerwehr- und Kinderfestes mit *HANDWERKERSTRASSE*, Spiel und Spaß für Groß und Klein, *KINDERMÄRCHENKINO*, sowie Feuerwehr zum Anfassen und Informationen zum präventiven Brandschutz

19:00 *LAMPIONUMZUG* mit Begleitung der Feuerwehr und anschließendem Knüppelkuchen backen

20:00 Tanz und Unterhaltung, leckere Cocktails aus der *KUBA BAR*

20:30 *EIN KESSEL BUNTES* kunterbunte Unterhaltung

22:00 Auftritt der *BLECHLAWINE*

Sonntag

5. Juni 2016

10:00 lustiger Feuerwehrwettkampf der umliegenden Feuerwehren mit anschließender Schauübung der *JUGENDFEUERWEHR* inkl. Informationen zum präventiven Brandschutz

12:00 gemütlicher Ausklang des Festwochenendes mit dem Feuerwehrblasorchester bei deftiger *SOLJANKA* aus der Feldküche

präsentiert und gestaltet von:

Freiwillige Feuerwehr
O C K E R W I T Z

Freunde und Förderer der
FFW OCKERWITZ e. V.

Anzeigen

An alle Seniorinnen und Senioren der Ortschaft Gompitz

(Vereinsmitglieder und Nicht-Vereinsmitglieder)

Das Durchschnittsalter unserer Vereinsmitglieder ist enorm angestiegen. Die 90er-Jahre liegen 20 Jahre zurück. Ein Rechenexempel für Statistiker. Bereits mehrfach haben wir darauf hingewiesen, dass die Attraktivität des Vereinslebens vom Alter der Betroffenen abhängt.

Hiermit möchten wir nochmals alle Seniorinnen und Senioren einladen, mit uns gemeinsam schöne Stunden zu erleben und die Förderung, die wir vom Ortschaftsrat und von Firmen der Ortschaft bekommen, mit uns in Anspruch zu nehmen.

Die monatliche Durchführung der Rhythmischen Gymnastik werden wir für das 2. Halbjahr 2016 aussetzen und danach neu entscheiden. Dafür wollen wir im September unser Herbstfest feiern und im Herbst noch eine Stadtrundfahrt organisieren. Alle Veranstaltungen werden mit einem kleinen Eigenbeitrag verbunden sein.

Wir freuen uns über positive Resonanz.

Frieder Linke

Vorsitzender des Seniorenverein Gompitz e. V.



Vom 22. bis 24. Juni werden unsere Vorschulkinder in die Jugendherberge Geising fahren. Den Kindern und Erzieherinnen wünschen wir für ihre 3-tägige Abschlussfahrt viel Sonnenschein, Spaß und Freude. Mit dem Zuckertütenfest und kleinen Abschiedsfeiern in den Gruppen geht nun wieder ein schönes Kindergartenjahr zu Ende. Wir wünschen allen Schulanfängern für ihren neuen Lebensabschnitt viel Freude und Erfolg beim Lernen.

Im toom-Baumarkt findet derzeit die Kita-Initiative 2016 statt. Das Spatzennest hat sich mit dem Projekt „Erneuerung und Verbesserung des Sinnespfades und des angrenzenden Weidehäuschens“ beworben. Bis 04.06.2016 können Sie für unser Projekt abstimmen. Das Kita-Vorhaben mit den meisten Stimmen kann bis 3.000 € gewinnen. **Das bedeutet: „WIR BRAUCHEN Ihre STIMME!!!!“** Unsere herzliche Bitte an Sie: „Kommen Sie zum toom-Baumarkt und geben Sie Ihre Stimme für unser Gompitzer Spatzennest ab!“

Sagen Sie auch Ihren Verwandten, Freunden und Arbeitskollegen, dass sie für das Spatzennest stimmen!
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Wussten Sie schon ...

Zum Kindertag ...

„Nimm ein Kind an die Hand und lass dich von ihm führen.“

Betrachte die Steine, die es aufhebt, und höre zu, was es dir erzählt. Zur Belohnung zeigt es dir eine Welt, die du längst vergessen hast.“



74. GRUNDSCHULE

Ockerwitzer Allee 128 01156 Dresden

Tel: 0351 / 4116775

Fax: 0351 / 4117206

Homepage: www.74grundschule.compitz.de
eMail: Dresden-74.GS@t-online.de



Bald sind Ferien

Wir wünschen allen Kindern unserer Ortschaft einen wunderschönen Kindertag.



Nun dauert es nicht mehr lange und es gibt Zeugnisse für alle. Doch vorher ist bei uns in der Grundschule noch viel los. Die Klasse 1 besucht mit dem Projekt „Lesestark“ den Zoo und die Klasse 4 hat ihre Abschlussfahrt in die Wahlsmühle.

Am 10.06. kommt die Zahnärztin zu uns und die Klasse 3 ist in der Operette zum Schülertanz.

Im Juni findet auch wieder unser alljährlicher Feueralarm statt mit unserer Gompitzer Feuerwehr und im Anschluss dürfen die Kinder der Klasse 4 mit zur Feuerwehr fahren und schauen, wie die Feuerwehr Brände löscht.

Am 24.06. gibt es Zeugnisse und gegen 11 Uhr startet die Ferienrakete in unserer Turnhalle. Vorher verabschieden die Kinder der Klasse 1 unsere großen Schulkinder der Klasse 4 mit einem kleinen Programm und einer kleinen Zuckertüte.

Wir wünschen allen eine wunderschöne Sommerzeit und erholsame Ferientage.

Das Team der Grundschule Compitz

Achtung Schulanfänger!

... die Zuckertüten an unserem Zuckertütenbaum werden immer größer.
Wir freuen uns schon sehr auf euch!



Kuchenbasar unserer 2. Klasse am 15. April 2016



Die vier Kuchenbasare im Schuljahr sind mittlerweile eine sehr schöne Tradition an unserer 74. Grundschule. An diesen Tagen wird die Brotbüchse leer in den Ranzen gepackt, denn zur Hofpause dürfen alle Klassen am Kuchenbuffet nach Herzenslust einkaufen.

Am 15. April hat die Klasse 2 den Kuchenbasar organisiert. Dank der fleißigen Helfer unter den Eltern und Kinder konnten wir einen reichlich gedeckten und sehr schön anzusehen Kuchentisch präsentieren. Wir Kinder waren in diesem Jahr schon sehr viel sicherer im Umgang mit dem Geld.



Wir haben den Kuchen vormittags an unsere Mitschüler sowie an die Lehrerinnen, Erzieherinnen und technischen Kräfte unserer Schule verkauft. Nachmittags haben wir die Kuchentische im Foyer aufgebaut und den Kuchen an die Eltern verkauft. Wir haben uns sehr über den Erlös gefreut, der zur Hälfte in unserer Klassenkasse vereinnahmt wurde. Die andere Hälfte haben wir den Förderverein der Schule gespendet.

Kati Hanns

Die Mannschaften der Klasse 1/2 und der Klasse 3/4 haben am 29.04.16 bei bestem Fußballwetter am Turnier der Grundschulen in Cossebaude teilgenommen.



Die Kinder haben mit vollem Einsatz gekämpft, mussten sich aber sehr starken, großen und meist älteren Gegenspielern geschlagen geben. Beide Mannschaften erreichen einen tollen 6. Platz. Beim Turnier der Klasse 1/2 handelt es sich um das Schlusslicht aber die Teilnahme am Turnier hat sich trotzdem gelohnt, denn es gab einen tollen Trostpreis! Die Kinder erhalten einen Gutschein für den Klettergarten. Im Turnier der Klassen 3/4 sind insgesamt 8 Mannschaften angetreten aber wir konnten diese Jahr die 76. Grundschule hinter uns lassen, welche im vergangenen Jahr noch vor uns lag.

Janet Heybey



Klassenfahrt unserer 2. Klasse vom 4. bis 8. April 2016 ins Waldschulheim Wahlsmühle



unsere Fahrt ins Waldschulheim



Nachdem wir uns am Montag alle an der Schule getroffen hatten, fuhren wir mit der Sesselbahn zum Hauptbahnhof. Von dort ging die Reise mit dem Bus weiter. Nach einer kleinen Waldwanderung und einem Picknick mit dem Förster, von dem wir etwas über Zapfenstrohning und Samengewinnung erfuhren, kamen wir in der Wahlsmühle an.

Besonders schön waren die Schatzsuche im Wald, ein Discgolfend, die Nachtwandlung und der Besuch im Bergwerk. Dort wurde uns die gefährliche und schwere Arbeit in früheren Zeiten erklärt. Häufig gab es tödliche Unfälle durch Bergsturze. Ein alter Stiel, der in einem Gesölldraufen steckte und „dem alten Eichler“ gehörte, war aber nicht echt. Zum Ende unserer Fahrt wurde in einem Quiz unser Wissen, über die gelernten Dinge, abgefragt.



Taelen Dank an Frau Teschner, Frau Fröhlich sowie den Eltern für die schönen Tage.
Alex.



Feuerwehrfest 2016

Dieses Jahr begann das Feuerwehrfest am 1. Mai 2016 wieder mit den Wettkämpfen der sechs Stadtteilfeuerwehren des Dresdener Westens bei sehr schönem Wetter.

Der Glückwunsch für die beste Leistung geht diesmal an die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Dresden-Ockerwitz, gefolgt von der Freiwilligen Feuerwehr Dresden-Brabschütz.

Unsere Compitzer Kameraden erkämpften einen guten dritten Platz, gefolgt von den Freiwilligen Feuerwehren Dresden-Gorbitz, Mobschatz und Cossebaude. Eine besondere Herausforderung waren diesmal die alten DDR-Pumpen vom Typ TS 8/8. Diese wollten mit dem richtigen Wissen bedient werden, damit das Publikum nicht unfreiwillig duscht.

„Rauchwarnmelder retten Leben“

Die Kinder der Jugendfeuerwehr konnten ihren hohen Ausbildungstand bei einem Löschangriff vorführen und hatten viele Informationen zur Notwendigkeit von Rauchwarnmeldern mit Simulation im Rauchmelderhaus vorbereitet. Im Anschluss bekam die Jugendfeuerwehr verschiedene neue Bälle für den Feuerwehrsport von unserem Verein überreicht. Vielen Dank an die Zahnärztin Marlies Kuntze für die Unterstützung der Jugendfeuerwehr. Weiterhin wurde eine große Feuerwehrschnitzeljagd gestartet, bei welcher alle kleinen und auch großen Gäste an unterschiedlichen Stationen der Jugendfeuerwehr, ihre Geschicklichkeit und ihr Wissen auf die Probe stellen konnten. Für die Sieger Pepe, Kevin und Philipp vom Malwettbewerb „Male dich bei der Feuerwehr“ gab es neben zwei Feuerwehrbüchern als Hauptpreis ein großes Puzzle mit einem Dresdner Löschzug vorm Canalettoblick.



Am Nachmittag gab es noch eine eindrucksvolle Einsatzübung von einem Wohnungsbrand mit Menschenrettung. Eine Person war in einer verrauchten Wohnung in der ersten Etage und wurde mit einer Brandfluchtthaube über die Steckleiter gerettet. Wir konnten sehen, dass unsere Kameraden für den Ernstfall bestens ausgebildet sind.

„Werde auch Du aktiv bei der Freiwilligen Feuerwehr“

Unser Feuerwehr-Oldtimer begeisterte wieder viele Feuerwehrfans und die Runden waren ruck, zuck ausverkauft. Für nächstes Jahr planen wir fest nummerierte Runden, damit es nicht zu Wartezeiten kommt. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle für die langjährige Unterstützung durch Frank Ebert Rauchabzug + Lüftung, Baugeschäft Jörg Kaltschmidt, Fuhrunternehmen Peter Pätz und Steffen Irmer GbR.

Der Fahrzeugpark war zur Besichtigung aufgestellt und bildete mit der Drehleiter von der Feuerwache 4 der Berufsfeuerwehr diesmal sogar einen Löschzug. Weiterhin hatten wir an diesem Wochenende

Besuch vom Jugendbetreuer und einem Kameraden von der Feuerwehrjugend Klein-Pöchlarn aus Österreich.

Für die Kinder stand die Hüpfburg, Frau Losse drehte viele Runden mit ihrem Pferd und kleinen Reiter/innen und der Eiswagen sorgte für Abkühlung. Es war wieder ein schönes gelungenes Fest.



Wir, die Kameradinnen, Kameraden und Mitglieder des Vereins Freunde und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Dresden-Compitz, bedanken uns bei allen Gästen und Teilnehmenden vor allem wieder für die gute Stimmung zu unserem Feuerwehrfest.

Weiterer Dank für die Unterstützung geht an Herbert Sobe, ohne dessen frischen Salat aus der Gärtnerei wir keine so leckeren Fischbrötchen gehabt hätten, die Gärtnerei Bunk, die Zahnarztpraxis Forker, Bodo Kühne, KICK IN Getränkefachmarkt, Deiters-Service GmbH, Holz Konto Sachsen, Tiefbau Opitz und Rudolf Kimmerle.

Wir würden uns freuen, Sie zum Abfischen in diesem Jahr am 15. Oktober 2016 wieder begrüßen zu dürfen.

Stadtteilfeuerwehr Compitz und Verein Freunde und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Dresden-Compitz e. V.

Dana Götz

Fotos: Andreas Küppers

Die Kameraden der Stadtteilfeuerwehr Dresden-Compitz nahmen am 27. Mai 2016 Abschied von ihrer langjährigen Kameradin

Feuerwehrfrau
Waltraud Unterainer

* 6. Februar 1947 † 29. April 2016

Waltraud stellte über 28 Jahre ihre Freizeit dem Gemeinwohl und dem Schutz der Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Compitz zur Verfügung. Bis zu ihrem Ableben war sie Mitglied unserer Alters- und Ehrenabteilung.

Ihre Kameraden werden sie stets in ehrendem Gedenken halten.

Die Kameraden der Stadtteilfeuerwehr Compitz



Fußball Pokal der Ortschaft nach Altfranken

Beim Turnier 2016 kämpften 8 Mannschaften zunächst in zwei Viererstaffeln der Vorrunde und anschließend in der Endrunde mit Halbfinals und Finale um den Pokal der Ortschaft. Am Rande des Feuerwehrfestes bei traditionell guter Zusammenarbeit war das Festgelände sehr gut gefüllt und auch die Fußballer mit ihren Familien hatten Spaß. So soll es in unserer dörflichen Gemeinschaft am Großstadtrand sein. Vielen Dank an alle Helfer, die bei schönem Wetter zum Gelingen des Tages beigetragen haben. Übrigens mussten einige Spieler genau den Spielplan beachten, um die Geburtenbaumpflanzung für den eigenen Nachwuchs nicht zu verpassen. Auch dort war man flexibel. So hat alles geklappt.

18 faire Spiele mit 60 Toren sowie 9 Treffer bei 12 Schüssen vom Neunmeterpunkt im Spiel um Platz 3 waren erforderlich, um den neuen Pokalsieger Altfrankener Kickers zu ermitteln.



In der Vorrunde schafften Vorjahressieger Bené&friends sowie die Altfrankener neben den Turnierneulingen Boltzplatzlegenden und Team Talentfrei den Einzug in das Halbfinale. Für die anderen Mannschaften ging es nicht minder begeistert nur noch um die Plätze 5 – 8 in den Platzierungsspielen. Auch dort wurde jeder Treffer ausgiebig gefeiert. Mit dem besten Fanblock fiel „SV Willi Budich“ wieder positiv auf.



Im Halbfinale setzten sich Altfranken und Team Talentfrei jeweils in umkämpften Spielen knapp und überhaupt nicht „talentfrei“ durch. Es wurde ansehnlicher Kleinfeldfußball geboten. Die Altfrankener Kickers zeigten dann mit ihrem dritten 1 : 0-Erfolg im Turnierverlauf, dass wenig Tore reichen, wenn hinten die Null steht.

Herzlichen Glückwunsch!

Dirk Dreyer

Rückblick und Vorausschau

Am 1. Mai war es mal wieder so weit: Alle im Vorjahr geborenen Kinder erhielten ihren **Jahrgangsbau**. Der bisher geburtenstärkste Jahrgang unserer Ortschaft kann einen Feldahorn sein Eigen nennen. Besonders hat mich die große Beteiligung an der Veranstaltung gefreut. Von den 37 Kindern waren 35 mit ihren Familien anwesend. Vielen Dank an euch alle fürs Kommen und Mitpflanzen. Während in den nächsten Wochen die Urkunden und das Schild erstellt werden, heißt es, fleißig gießen. Die Wasserfässer stehen bereit und der Baum freut sich über jeden Tropfen.

Im Namen des Heimatvereins wünsche ich Annika, Chris, Lena Terry, Milo Jayden, Clara, Moritz Kurt, Federica, Nelio, Ria Marie, Timon, Johanna, Till, Emilia, Oskar, Raja Carlotta, Malte, Mia, Laurin, Maria, Theo Paul, Helmine Anett, Jakob, Emma, Laurin André, Sonja, Gustav Egon, Elise, Theo, Lena Kerstin, Jakob, Eleni, Lennart, Elisa Charlotte, Arthur, Freddy Maria, Oskar und Hanna Carola alles Gute und bestimmt sieht man sich bei dem ein oder anderen Besuch im Pennricher Park.



Bereits seit etlichen Jahren findet der **Gottesdienst** zum Pfingstmontag im Pennricher Park statt. In diesem Jahr musste er wetterbedingt ins Gemeindezentrum verlegt werden. Dennoch kamen rund 120 Gäste und konnten neben dem Pfingstfest auch die Taufe eines neuen Gemeindemitglieds feiern.



Einen wichtigen Termin im Juni möchte ich Ihnen noch nahelegen: Am 07.06. findet die nächste **Blutspende** im Pennricher Gemeindezentrum statt. Wir würden uns wegen der derzeit sehr angespannten Situation wieder besonders über Ihre Spende freuen.

*Mike Heinrich, Pennrich
Vorsitzender Heimatverein Gomritz e. V.*

Liebe Altfrankener Bürgerinnen und Bürger,

im Monat Juni wendet sich der Ortschaftsrat an die Kinder und Jugendlichen in der Ortschaft. Es gibt ein Gemeinschaftsprojekt, welches mit dem Verein „Interessengemeinschaft Historisches Altfranken“ und dem Kinder- und Jugendhaus „Alte Feuerwehr“ aus Cossebaude durchgeführt wird. Im Rahmen dieses Projektes findet am 11.06.16 auf dem Spielplatz „Haufes Berg“ in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr ein Kinderfest statt. Was in dieser Zeit dort veranstaltet wird, können Sie der nachstehenden Einladung entnehmen. Alle Kinder und Jugendlichen sind dazu herzlich eingeladen.

Der Verein „Interessengemeinschaft Historisches Altfranken“ geht noch einen Schritt weiter und möchte über das Netzwerk „Altfrankener Junioren“ die Mädchen und Jungen zwischen 8 und 14 Jahren

erreichen und ihnen durch Aktionen, die ab Herbst 2016 geplant sind, Wissenswertes über ihren Wohnort vermitteln. Wie und was da passieren soll, hat der Vorsitzende der Interessengemeinschaft, Frank Bretschneider, hier in einem Interview dargelegt.

Wir hoffen, schon jetzt das Interesse unserer Jugendlichen zu wecken und mit dieser Aktion einen Schritt in Richtung Verbundenheit mit dem Heimatort zu gehen. Natürlich brauchen wir dafür auch das Verständnis aller Eltern, die ich hiermit um Unterstützung für unser Vorhaben bitte. Entsprechende Informationen hierzu gibt es auch zum Kinderfest am 11.06.16.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ortsvorsteher Dr. Doltze

Ortschaftsratssitzung Altfranken

Unsere nächste Sitzung findet statt
am **Montag, dem 13.06.2016,**
19:00 Uhr im Ortschaftszentrum,
Otto-Harzer-Str. 2b.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen.



ZEIT SPAREN –
private Kleinanzeigen
ONLINE BUCHEN:
<https://anzeigen.wittich.de>

Beschluss aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Altfranken vom 09.05.2016

Beschlussempfehlung zur Vorlage V0943/16

„Fortschreibung Fachplan Kindertageeinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2016/2017“

Zustimmung



Anzeigen



Die Interessengemeinschaft Historisches Altfranken e. V. startet die Aktion SEI DABEI: Netzwerk Altfrankener Junioren.

Wir sprachen darüber mit Frank Bretschneider, dem Vorsitzenden der Interessengemeinschaft.

Herr Bretschneider, die Aktion SEI DABEI: Netzwerk Altfrankener Junioren läuft unter dem Dach der Interessengemeinschaft Historisches Altfranken e. V.

Wie kommt's?

Unser Verein wurde 1997 ins Leben gerufen, um die Geschichte von Altfranken zu erkunden, aufzubereiten und für die Nachwelt in Wort und Bild zu erhalten.

Vor einigen Jahren haben wir mit der Organisation der 700-Jahr-Feier unserer Ortschaft und im Jahr 2015 mit der Durchführung des Altfrankener Familienfestes unseren Tätigkeitsbereich erweitert und wollen damit auch einen Beitrag zur Identitätsfindung der Altfrankener leisten. In diesem Jahr starten wir nun mit der Aktion SEI DABEI: Netzwerk Altfrankener Junioren den Versuch, auch in der Jugendarbeit aktiv zu werden.

Wer kann Mitglied des Netzwerkes werden und muss man sich für Geschichte interessieren?

Sich für Geschichte, auch der seines Wohnortes, zu interessieren ist nie falsch. Aber es ist nicht Voraussetzung für eine Mitgliedschaft. Mitglieder können alle Kinder und Jugendlichen der Ortschaft Altfranken zwischen 8 und 14 Jahren werden, natürlich Mädchen und Jungen.

Was kostet die Mitgliedschaft?

Die Teilnahme am Netzwerk Altfrankener Junioren ist natürlich, wie Übrigens auch die Mitgliedschaft in der Interessengemeinschaft Historisches Altfranken, kostenlos.

Was sind die Ziele des Netzwerkes?

Es geht in erster Linie darum, dass sich die Kinder und Jugendlichen unserer Ortschaft persönlich kennen lernen. Bei gemeinsamen Veranstaltungen des Netzwerkes können sie dann die Fähigkeiten, Stärken und Möglichkeiten der anderen Netzwerker erfahren und sie eventuell für sich selbst nutzen. Das ist der Sinn eines Netzwerkes.

Sie sprechen von gemeinsamen Veranstaltungen; welche sind da geplant?

Fest geplant sind noch keine. Aber wir haben die Konzeptionen für die Events „Altfranken erkunden - per geocaching durch die Ortschaft“, „Altfrankens Beste - Sport mal anders“ und „Altfrankener Jugendwald“ schon in der Schublade. Natürlich helfen wir auch

gerne bei der Organisation von Events, für die die Ideen aus dem Netzwerk kommen.

Wie kann man Mitglied des Netzwerkes werden?

Wir wollen gerne bis zum Herbst das Interesse der Jugendlichen an dem Netzwerk erkunden. Dazu können sich die Kinder und Jugendlichen auf unserer Internetseite www.historisches-altfranken.de unter dem Link VEREIN in der Navigationsleiste informieren und dann per E-Mail an info@historisches-altfranken.de Kontakt mit uns aufnehmen. Natürlich können Sie sich auch per Postkarte, die mit dieser Ausgabe der Ortsnachrichten in der Ortschaft verteilt wird, bei uns melden.

Wir werden uns dann mit den notwendigen Formalitäten bei den Kindern und Jugendlichen melden.

Formalitäten klingt kompliziert!

Ist es gar nicht. Aber bei Kindern und Jugendlichen brauchen wir natürlich die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten und wir müssen auch unsere Datenschutzmaßnahmen publizieren.

Und wann geht's nun los mit dem Netzwerk Altfrankener Junioren?

Geplant ist, im Spätherbst die Gründungsversammlung des Netzwerkes durchzuführen.

Herr Bretschneider, wir danken Ihnen für das Gespräch.

Lassen Sie mich hier noch die Bitte an die Eltern oder Großeltern aussprechen, Ihre Kinder oder Enkel über dieses Projekt zu informieren.

Wir freuen uns über jeden, der dieses Projekt unterstützt und hilft, dass Kinder und Jugendliche einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nachgehen.

Vielen Dank.

Anzeigen

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Mobschatz,

wir gehen straff auf den Sommer zu. Die Temperaturen steigen und die Vegetation wächst immer üppiger. Dort, wo wir uns am Grün der Natur erfreuen, muss unser Bauhof jedoch hart arbeiten. Leider verfügt die Ortschaft Mobschatz derzeit nur über einen Bauhofmitarbeiter, der täglich mit den schnellwachsenden Grünflächen kämpft. Stellvertretend für die gesamte Ortschaft möchte ich ihm meinen herzlichen Dank aussprechen, dass er unermüdlich die Arbeit allein verrichtet, die eigentlich nur von zwei Mitarbeitern getragen werden kann. Ich hoffe, dass die freigewordene zweite Stelle rasch neu besetzt werden kann. Die Ortschaftsverwaltung teilte mir diesbezüglich mit, dass das Bewerbungsverfahren auf Hochtouren läuft. Mit Sicherheit werden wir schon bald einen guten und fleißigen Bauhofmitarbeiter als Verstärkung präsentieren können.

Bedanken möchte ich mich auch bei all jenen, die sich im Sinne der Allgemeinheit engagieren und dafür nichts verlangen. Ich denke hier an unsere Kameradinnen und Kameraden der beiden Stadtteilfeuerwehren, die Organisatoren von Veranstaltungen für Jung und Alt und auch diejenigen, die über ihren Garten hinaus Jahr um Jahr unser Ortsbild ehrenamtlich pflegen. Ohne Sie alle wäre unsere Ortschaft nicht so lebens- und liebenswert, wie sie ist! Bedanken muss ich mich auch bei unserem Friedensrichter, Herrn Gottfried Milkuhn, der sich bereit erklärte das Ehrenamt für weitere fünf Jahre auszuführen. Ich wünsche Ihnen und Ihrer Beisitzerin Frau Annerose Paul viel Freude und Erfolg bei der „Befriedung“ von kleinen und größeren Konflikten. Vielen Dank für Ihr Engagement!

Es ist auch die Aufgabe des Ortschaftsrates unsere Ortsteile in Schuss zu halten. Wie schon berichtet, haben wir uns vorgenommen unseren Fokus zukünftig verstärkt auf das Wanderwegenetz zu legen. Diesbezüglich stellten wir in unserer letzten Sitzung die finanziellen Mittel bereit, um einen alten Wanderweg im Ortsteil Alt-Leuteritz wiederherzustellen. Wie uns der Heimatverein mitteilte, hat sich eine Gruppe von Mitgliedern zusammengefunden, die sich ebenfalls stärker um dieses Thema kümmern möchte. Ich hoffe, dass hier viele gute Ideen entstehen werden, wie wir unser Wanderwegenetz attraktiver gestalten und wo wir sinnvoll investieren können. Diesbezüglich darf ich darüber informieren, dass die Stadt den Eisteich im Zschonergrund umgestalten möchte. Dieser ist vom letzten Hochwasser immer noch stark verschlammt und bedarf dringender Reparaturen. Der Ortschaftsrat brachte bereits einige Ideen an, wie das Gelände sinnvoll umgestaltet und alte Wegebeziehungen wiederhergestellt werden könnten.

Hinsichtlich des Themas Umwelt kann ich vermelden, dass unsere Umweltbürgermeisterin, Frau Eva Jähnichen, der Einladung des Ortschaftsrates sehr gerne folgt und uns am 7. Juli besuchen wird. Ich möchte sie für einige unserer Probleme sensibilisieren – etwa für den immer noch nicht überall gewährleisteten Hochwasserschutz, den teilweise desolaten Pflegezustand von Straßenbäumen und des Straßenbegleitgrüns sowie den Erhalt von Streuobstwiesen, Hecken und Feldrainen. Nähere Informationen dazu werde ich Ihnen in der Juli-Ausgabe der Ortsnachrichten mitteilen.

Bis dahin wünsche ich Ihnen einen recht angenehmen Junimonat.

Es grüßt Sie herzlich,

Ihr Maximilian Vörtler

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates

**am Donnerstag, 9. Juni 2016, um 19:30 Uhr
im Dorfklub Mobschatz, Am Tummelsgrund 7b**

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte vor der Sitzung den aktuellen Aushängen in den Schaukästen der Ortschaft Mobschatz. Gäste sind herzlich eingeladen.



Ab Juni 2016 müssen wir ohne unsere tatkräftige Mitarbeiterin Frau Ludwig zureckkommen, denn sie geht in den verdienten Ruhestand. In den letzten drei Jahren unterstützte sie die Verwaltung der Ortschaft und setzte sich für die Belange der Mobschatzer ein. Wir danken ihr für ihr Engagement und ihre Hilfsbereitschaft und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit, damit sie das Rentnerleben in vollen Zügen genießen kann.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltungsstelle



Kleidung, Schuhe, Haushaltwäsche

für die Second-Hand-Läden der evangelischen Gemeinde in Veliko Tarnovo (Bulgarien) sammelt das Gustav-Adolf-Werk in Sachsen (www.gaw-sachsen.de) auch in diesem Sommer.

Wer dafür etwas abgeben möchte, kann sich in der Zeit vom 06.06. bis 09.09.2016 mit Familie Jesske in Neuleuteritz, Albrechtshöhe 18 unter der Telefonnummer 4546180 in Verbindung setzen.

Anzeige

77. Grundschule "An den Seegärten"
 Am Urnenfeld 27
 01157 Dresden
 Tel.: 0351 4520087,
 Fax: 0351 4546416
 E-Mail: info@77grundschule.de



mit musisch-kreativer Prägung

Die MusikSchützen Dresden feierten ihr 5. Konzert und die 77. Grundschule war dabei!

Seit 2010 besteht die Kooperation zwischen dem Musikprojekt „Musikids Dresden“ und der 77. Grundschule Dresden Stetzsch. Damit war unsere Schule die erste Partnerschule des erfolgreichen Projektes, das Kindern zwischen 5 und 10 Jahren das Erlernen eines Instrumentes in Kleingruppen in der Schule ermöglicht. *Dieses freiwillige und außerschulische Angebot versetzt Kinder in die Lage, durch eine intensive musikalische Ausbildung ihre persönlichen Stärken zu entdecken und ein Instrument auszuprobieren.*

Das Musikids-Projekt hat sich nun in MusikSchützen Dresden umbenannt und ist damit noch näher dran am Namensgeber des Konservatoriums Heinrich Schütz.

Am 18.04.2016 durften die Kinder zum 5. Mal das Rundkino Dresden als Spielstätte für ein außerordentliches Konzert nutzen. Rund 250 Kinder aus beteiligten Grundschulen der Stadt spielten und sangen im Rundkino unter der Leitung von Musikpädagogen des Heinrich-Schütz-Konservatoriums.

Roderich Kreile, Kreuzkantor und Schirmherr des Projektes, ließ es sich - trotz der Feierlichkeiten zum 800. Geburtstag des Dresdner Kreuzchores - nicht nehmen, die Kinder und zahlreiche Eltern, Freunde und Großeltern im ausgefüllten Rundkino zu begrüßen.

Der Funke der Begeisterung sprang mit den ersten Tönen auf das Publikum über. Ganz erstaunlich war es, wie souverän die Kinder auf der Bühne agierten, obwohl es nur wenige Minuten für Stell- und Klangproben vor Ort gab. Gitarren, Percussion- und Bläsergruppen spielten oft zum ersten Mal in dieser Größenordnung zusammen und das so konzentriert wie Profis. Auch die Tänze und Spielideen der Erstklässler überzeugten mit Anmut und Geschick.

Das Konzert war ein buntes fröhliches Fest, was allen Beteiligten in Erinnerung bleiben wird.

Für die Förderung des Projektes kann man sich engagieren:
 Tel.: 0351 8282619, E-Mail: Friederike.Wachtel@hskd.de

Ina Steinel, Kontaktlehrerin an der 77. Grundschule für das Musikschützenprojekt



Tag der offenen Tür am 16.06.2016



Tag der offenen Tür am 16.06.2016

von 16:30 bis 18:00 Uhr

Anschließend findet unser buntes Sommerfest von 18:00 bis 20:00 Uhr mit vielen tollen Attraktionen statt.

WO?

77. Grundschule
„Am Urnenfeld 27; 01157 Dresden

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Anzeige

Anzeige



GRUNDSCHULE COSSEBAUDE

Cossebaude, Bahnhofstr. 5,
01156 Dresden
Fon: 0351 4537214,
Fax: 0351 4541582

E-Mail: gs-cossebaude@t-online.de, Internet: www.gs-cossebaude.de

Fit und gesund in den Sommer

Unter diesem Motto standen in diesem Jahr die Projekttage der Grundschule Cossebaude. Vom 2. bis zum 5. Mai beschäftigten sich die Schüler der Klassen 1 bis 4 auf vielfältige Weise mit diesem Thema. Nach ersten Gesprächen war schnell klar, dass Bewegung und gesunde Ernährung wichtige Säulen sind, um diesem Motto zu folgen.



So wurde unsere Ernährung in den verschiedenen Klassenstufen altersgerecht untersucht. Die ersten und zweiten Klassen fertigten sich, natürlich mithilfe der Eltern, ein gesundes Frühstück an. Vielleicht hat dabei auch manches Kind eine neue Speise gekostet und für sich entdeckt. Die älteren Schüler haben mit Hilfe des Computers schon etwas genauer erforscht, was in unseren Lebensmitteln steckt. Dabei haben sie auch Regeln für gesunde Ernährung aufgestellt und begründet. Diese aber immer einzuhalten, ist ja bekanntlich nicht nur für Kinder schwer. Die Mitarbeiter der Elbtalapotheke gaben uns die Möglichkeit, unsere Sinne an einigen Stationen zu testen. Für einige war es besonders schwierig, Lebensmittel mit verbundenen Auge zu verkosten.



Viel Freude bereitete den Kindern die Bewegungsangebote. Nach einem Hindernisparcours in der Turnhalle konnten alle Schüler am Sporttag verschiedene Sportarten ausprobieren. Neben einer Radtour, einem Besuch im Schwimmbad, einer Wanderung, einem Tanzkurs, einem Tennislehrgang, durften natürlich Fußball, Völkerball und Tischtennis nicht fehlen. Die ältesten Schüler lieferten sich auf der Kegelbahn einen spannenden Wettkampf. Unsere jüngeren Schüler haben in einer Stunde mit Ergotherapeuten spezielle Übungen getestet, die das Gleichgewicht trainieren und Haltungsschäden vorbeugen. Diese Übungen können die Kinder direkt im Unterricht anwenden. Bekanntlich fördert Bewegung die Konzentration. Wir möchten uns bei allen fleißigen Helfern bedanken, die zum Erfolg unserer Projekttage beigetragen haben. Unser besonderer Dank gilt den Mitarbeitern der Elbtalapotheke und der Ergotherapie von Frau Lausmann, dem Tanzstudio Fischer sowie den Eltern, die Kindergruppen begleiteten.

Klasse 3a und 3b der Grundschule Cossebaude



Aus der
Oberschule
geplaudert:
Aktuelles
Nachrichten



16. Mannschaftspokalwettbewerb der Oberschulen des Ortsamtes Cotta im Kraftsport



Am 28. April 2016 fand zum wiederholten Male der Kraftsportwettbewerb statt. Die Oberschule Cossebaude war mit einer Jungenmannschaft der Wettkampfklasse II vertreten.

An den Start gingen Moritz Schulze, Robert Meyer, Till Stief und Niclas Emmerich. Es mussten folgende 4 Disziplinen absolviert werden: 1 Minute Seilspringen, Dreierhopp, Medizinballschocken und Klimmziehen. Bravurös meisterten unsere Schüler diese Herausforderungen.

Am Ende konnten wir den ersten Platz vom Vorjahr verteidigen und nahmen unseren Wanderpokal im Mannschaftswettbewerb wieder mit nachhause. In der Einzelwertung belegten unsere Teilnehmer folgende Plätze:

1. Platz: Moritz Schulze, 3. Platz: Till Stief, 9. Platz: Robert Meyer und den 11. Platz: Niclas Emmerich.

Herzlichen Glückwunsch zu dem erreichten Ergebnis!

Matthias Fankhänel (Hauptsportlehrer)

Ende gut, alles gut?



... wir wünschen es unseren „Großen“!!

Zuvor wurde aber die Schulzeit zünftig am 02.05. auf dem Schulhof „offiziell“ für beendet erklärt ...



Unseren Absolventen wünschen wir, dass sie die begonnene Prüfungszeit für sich erfolgreich bestehen können, um gut gerüstet den nächsten Entwicklungsschritt mit dem Besuch einer weiterführenden Schulein-

richtung oder dem Beginn einer beruflichen Ausbildung gehen zu können! So motiviert sollte es gelingen, den laufenden und noch bevorstehenden Prüfungsanforderungen mit Zuversicht und guter Vorbereitung entgegenzugehen.

Viel Glück und alles Gute!!

Andreas Zieger

Termine und Veranstaltungen im Juni 2016

Freiwillige Feuerwehr Dresden

Stadtteilfeuerwehr Gompitz – Aktive Abteilung

Donnerstag, 02.06.16, 19:00 – 20:45 Uhr

Praktische Ausbildung

Sonntag, 05.06.16, 08:45 – 12:00 Uhr

Wettkampf Ockerwitz

Donnerstag, 16.06.16, 19:00 – 20:30 Uhr

Praktische Ausbildung

Donnerstag, 23.06.16, 19:00 – 20:30 Uhr

Praktische Ausbildung

Donnerstag, 30.06.16, 19:00 – 20:30 Uhr

Praktische Ausbildung

Stadtteilfeuerwehr Gompitz – Alters- und Ehrenabteilung

Donnerstag, 09.06.16, 18:00 – 19:30 Uhr

Revierdienst

Jugendfeuerwehr Gompitz

Dienstag, 07.06.16, 17:30 – 19:00 Uhr

Löschangriff, Wasserentnahme offenes Gewässer (GRH)

Dienstag, 14.06.16, 17:30 – 19:00 Uhr

Grundreinigung der Jugendfeuerwehr (GRH)

Dienstag, 21.06.16, 17:30 – 19:00 Uhr

Halbjahresabschluss (GRH)

Stadtteilfeuerwehr Ockerwitz

Mittwoch, 01.06. – Freitag, 03.06.16

Vorbereitung Feuerwehrfest

Freitag, 03.06.16, 19:00 Uhr

Komplexübung Strahlrohre

Samstag/Sonntag, 04.06. – 05.06.16

Durchführung Feuerwehrfest

Freitag, 17.06.16, 19:00 Uhr

Grundübung Löschangriff

Kameradschaftsabend Sommersonnenwende

Samstag, 18.06.16, 08:00 Uhr

Brandübungsanlage

Sonntag, 26.06.16, 10:00 Uhr

Gerätehausdienst

Jugendfeuerwehr Mobschatz

(Ansprechpartner: Jana Albrecht, Tel.: 0152 07644416)

Samstag, 11.06.16

Tagesausflug

(JF-Kleidung, Gerätehaus Mobschatz)

Ortsgruppe Gompitz des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e. V.

Die Ortsgruppe trifft sich am **Dienstag, 07.06.16, um 19:30 Uhr** in der Schulzenmühle.

Geflügelzuchtverein Elbtal Dresden 1903 e. V.

Donnerstag, 02.06.16, 19:00 Uhr bei E. Schneider

Vortrag

Seniorenverein Gompitz e. V.

Montag, 06.06.16, bereits um 13:30 - 14:30 Uhr

Heiteres Gedächtnistraining

Dienstag, 14.06.16, 15:00 – 16:00 Uhr

Rhythmische Gymnastik

Schiedsstelle Gompitz

Der Friedensrichter der Schiedsstelle Gompitz Herr Schmidt und sein Protokollführer Herr Pauling halten am **Dienstag, 14.06.16, um 18:00 Uhr** ihre Sprechstunde. Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Verwaltungsstelle Gompitz unter 0351 4139232 entgegen.

Schiedsstelle der Ortschaft Altfranken

Für die Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Altfranken ist die Schiedsstelle Ortsamt Cotta/Bereich Gorbitz zuständig. Die Sprechstunde findet am **Dienstag, 07.06.16 von 16:00 bis 18:00 Uhr** statt. Anmeldungen nimmt das Sekretariat des Ortsamtes Cotta unter 0351 4885601 entgegen.

Schiedsstelle Mobschatz

Die Schiedsstelle kann an jedem 3. Dienstag im Monat, also wieder am **21.06.16 von 18:00 bis 19:00 Uhr** im Dorfklub Mobschatz aufgesucht werden.

Bücherstübchen Ockerwitz

Das Bücherstübchen im Gemeindezentrum Ockerwitz ist am **Donnerstag, 09.06.16 und 23.06.16 von 17:00 bis 19:00 Uhr** geöffnet.

Bücherei Mobschatz

Die Bücherei im Dorfklub Mobschatz ist am **Dienstag, 21.06.16 von 17:00 bis 18:00 Uhr** geöffnet.

Schützenverein Gompitz e. V.

Freitag, 03.06. – Sonntag, 05.06.16

Schießbude beim Feuerwehrfest Ockerwitz

Montag, 13.06.16, 18:00 Uhr

Trainingsschießen in der Schießanlage Briesnitz („Alte Schmiede“)

Freitag, 24.06.16, ab 18:00 Uhr

Allgemeines Vereinstreffen im Schützenhaus

Samstag, 25.06.16 ab 13:00 Uhr

Vogelschießen

Montag, 27.06.16, 18:00 Uhr

Trainingsschießen in der Schießanlage Briesnitz („Alte Schmiede“)

Schützenverein Mobschatz e. V.

Sportfreunde mit Interesse am Schießsport sind zum Training gern gesehen. Der nächste Termin ist **Freitag, 17.06.16** in der Schießanlage Briesnitz („Alte Schmiede“). Anmeldungen sind erwünscht!



**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Unsere Sonderaktion 2016 läuft!
Wir bedanken uns bei allen Blutspenderinnen und Blutspendern
mit einem mobilen Aufladegerät für mehr Energie unterwegs.

Gompitz Gemeindezentrum Altnossener Straße 46a 7. Juni 2016 16 - 20 Uhr	Mobschatz Ortschaftszentrum Am Tummelgrund 7b 28. Juni 2016 16 - 19 Uhr
--	--

Freundeskreis Heimatkunde - Oberwartha -

Anlässlich des 750-Jahr-Jubiläums von Oberwartha präsentieren bis 26.06.2016 die Heimatfreunde Oberwartha und Cossebaude in einer gemeinsamen Ausstellung viele Werke des **Malers Ullrich Pietzsch** im Heimathaus Cossebaude, Talstr. 5

Öffnungszeiten:

Donnerstag 17 – 19 Uhr, Sonntag 15 – 17 Uhr.



FESTWOCHE
NENDE
17.06. - 19.06.2016

Informationen unter: www.oberwartha.de

Informationsveranstaltung:

Hilfe zur Selbsthilfe gegen Einbruchskriminalität

In den letzten Monaten häuften sich Einbrüche in Häuser und Eigenheime im Dresdner Westen. Doch wie kann man sich persönlich vor Einbruchskriminalität schützen? Woher weiß ich, ob meine Wohnung oder mein Haus wirklich sicher ist? Diese und weitere Fragen sollen am **20. Juni 2016, um 18.30 Uhr** im **Bürgersaal Gompitz**, Altnossener Straße 46a, in 01156 Dresden-Gompitz erörtert werden. Der CDU-Ortsverband Dresdner Westen und der Landtagsabgeordnete Lars Rohwer haben dazu **Herrn Polizeihauptkommissar Wolfgang Schütze** eingeladen, der einfache Präventionsmöglichkeiten aufzeigen und Ihre Fragen zum Thema beantworten wird.

Anzeigen

Anzeige



Ein besonderer Höhepunkt im April war die Geschicklichkeits-Olympiade mit den fünften Klassen der Oberschule. An verschiedenen Stationen konnten die Schüler bei uns ihre Grenzen austesten, ihren Teamgeist stärken und mit viel Freude neue Spiele ausprobieren. Gemeinsam mit den Lehrerinnen, Frau Petschlies, Frau Stabler und Frau Müller wurde dieser Tag zu einem großen Erfolg, den wir gerne in Zukunft wiederholen wollen. Ebenfalls im April fand die Aktion Saubere Ortschaft statt, an der wir uns wie jedes Jahr mit vielen Kindern und Jugendlichen beteiligten. Anschließend gab es im Generationengarten von uns ein Picknick für die fleißigen Helfer. Wir freuen uns, dass wir hierfür das Gartenhäuschen im Generationengarten nutzen durften. In der letzten Aprilwoche fand wieder eine Hausversammlung statt. Wie auch schon bei der letzten Versammlung nahmen viele Kinder und Jugendliche dieses Angebot der Beteiligung gerne wahr. Es entstanden viele Ideen zu zukünftigen Veranstaltungen und sogar eine Arbeitsgruppe, die sich einige Tage später traf, um eine mögliche Neugestaltung unserer Sportwiese zu besprechen. Diese Vorschläge wurden bereits vom Vorstand abgesegnet. Beteiligung ist ein Hauptziel unserer pädagogischen Arbeit, damit die Jugendlichen selbst für ihr Jugendhaus und ihre Wünsche tätig werden. Wir freuen uns, dass hierfür ein erster Schritt getan wurde. Für unsere älteren Besucher veranstalteten wir zwei Grillabende und schafften damit die Möglichkeit, in gemütlicher Runde ins Wochenende zu starten.

An diesen Tagen hatten wir bis 22:00 Uhr geöffnet. Nebenbei gab es die Möglichkeit, sich zur Musik aus der DJ-Anlage in Feierlaune zu bringen. Danke hier an die Mithelfer, wie dem Grillmeister und unsere DJs sowie an alle, die beim Vorbereiten und Aufräumen geholfen haben.



Abschließend möchten wir noch die Gelegenheit nutzen und auf unsere kommenden Veranstaltungen hinweisen: Am 11.06.2016 veranstalten wir mit der Ortschaft und dem Heimatverein Altfranken ein Fest am Haufes-Berg Spielplatz. Es wird ein buntes Rahmenprogramm für Kinder, Jugendliche und Familien geben. Ab dem 12.06.2016 veranstalten wir im Stauseebad anlässlich der EM zu allen Deutschlandspielen wieder ein Public Viewing. Wir freuen uns auf viele Besucher. Außerdem nehmen wir an der 750-Jahr-Feier in Oberwartha gemeinsam mit dem KJH Insel teil und werden am Sonntag, dem 19.06.2016 verschiedene Angebote für Kinder bereithalten. Unter anderem gibt es einen Verkehrsgarten, also an alle Kinder: bringt eure Dreiräder, Fahrräder, Inline usw. mit. Auch die Sommerferien stehen schon bald wieder vor der Tür. Wir veranstalten vom 27.06. bis 28.06.2016 eine Paddeltour auf der Elbe. Anmeldungen müssen bis spätestens 10.06.2016 bei uns eingegangen sein. Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 14 Jahre. Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie auf unserer Facebookseite, bei unseren Mitarbeitern, im Haus und über die verschiedenen Flyer.



Die Weinbaugemeinschaft Cossebaude/Merbitz e. V. lädt ein

Die einzige linkselbische Weinbaugemeinschaft im Raum Dresden lädt Sie im Monat Juni zu zwei Veranstaltungsterminen in die Weinberge von Cossebaude und Merbitz ganz herzlich ein. Wir haben ein interessantes und abwechslungsreiches Programm für Sie zusammengestellt, das Sie mit dem Wein, dem Weinbau und vielen kulturhistorischen Ereignissen vertraut macht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen schöne und erholsame Stunden.

Ihre Weinbaugemeinschaft Cossebaude/Merbitz

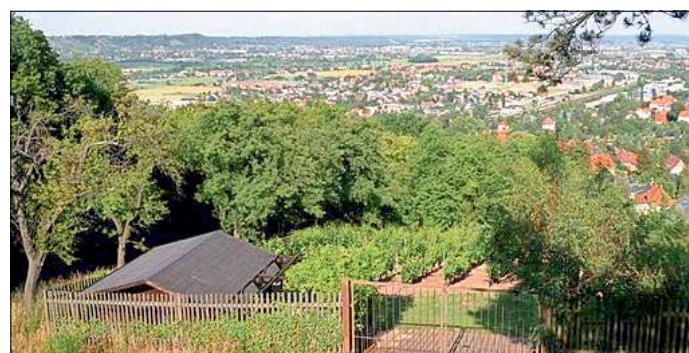
Tag des Offenen Weinbergs in Cossebaude am Sonntag, dem 5. Juni

Winzer der Weinbaugemeinschaft Cossebaude/Merbitz e. V. begrüßen Wein- und Wanderfreunde an diesem Tag von 10:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr in ihrem Weinberg. Die Winzer informieren Sie über die Weinbautradition in den linkselbischen Seitentälern sowie über den heutigen Weinbau und beantworten gern Ihre Fragen.

In gemütlicher Runde können Sie verschiedene Lagenweine sowie Weine der Sächsischen Winzergenossenschaft Meißen probieren und vom Alltag ausspannen.

Wo finden Sie uns?

- **Familie Franke** Bischof-Benno-Weg 19 (an der Liebenecke; Tel.: 0351 4540555)
- **Familie Kiehle** Talstraße 66 (Tel.: 0351 4539880)
- **Familie Schulze** Weinberg unterhalb der Herrenkuppe (Tel.: 0351 4540723)



Wanderung durch die Merbitzer Weinberge am Sonnabend, dem 11. Juni

Treffpunkt ist das Hotel „Merbitzer Hof“ in Merbitz um 15:00 Uhr. Nach kurzem Fußmarsch gelangen Sie zu den historischen Weinbergen, die größtenteils von Plänermauern umgeben sind. Diese Mauern wurden zum Schutz gegen Winde und auch zum Schutz vor Wild angelegt und sind für unser Anbaugebiet einmalig. Neben wissenswerten Informationen zum Sächsischen Wein, zum Weinbau in Merbitz und den linkselbischen Seitentälern können Sie verschiede-

ne Lagenweine und Weine der Sächsischen Winzergenossenschaft Meißen probieren.

Hinweise: Voraussichtliche Dauer der Wanderung ca. 1 bis 1,5 Stunden; festes Schuhwerk ist auf der kleinen Wanderung unbedingt erforderlich.

Haftungsausschluss: Für Schäden, die Sie als Teilnehmer/in bei unseren Veranstaltungen erleiden, übernimmt die Weinbaugemeinschaft Cossebaude/Merbitz e. V. keine Haftung.

Kulturverein Zschoner Mühle e. V.

Zschonergrund 2 | OT Podemus | 01156 Dresden | Tel.: 0351 4210257
verein@zschoner-muehle.de | www.zschoner-muehle.de



Veranstaltungsplan Juni 2016 • für Puppentheater - Kulturhof - Zschoner Mühle

Puppentheater/Kinderprogramm

Eintritt: kostenpflichtig

Tag	Uhrzeit	Stück	Es spielt
Mi., 01.06.	9:00; 10:30 & 14:00 Uhr	Der Goldschatz in der Mühle	<i>Puppenbühne Hellwig</i>
Sa., 04.06.	11:00 & 14:00 Uhr	Der gestiefelte Kater	<i>Puppenbühne Hellwig</i>
So., 05.06.	10:30 & 15:00 Uhr	Der gestiefelte Kater	<i>Puppenbühne Hellwig</i>
Sa., 11.06.	11:00 & 14:00 Uhr	Die Bremer Stadtmusikanten	<i>Männels Lütziges Puppentheater</i>
So., 12.06.	10:30 & 15:00 Uhr	Die Bremer Stadtmusikanten	<i>Männels Lütziges Puppentheater</i>
Sa., 18.06.	11:00 & 14:00 Uhr	Die Storchenprinzessin	<i>Puppentheater Eva Johne</i>
So., 19.06.	10:30 & 15:00 Uhr	Die Storchenprinzessin	<i>Puppentheater Eva Johne</i>
Sa., 25.06.	11:00 & 14:00 Uhr	Die Nixe im Mühlteich	<i>Puppentheater Eva Johne</i>
So., 26.06.	10:30 & 15:00 Uhr	Die Nixe im Mühlteich	<i>Puppentheater Eva Johne</i>
Do., 30.06.	11:00 & 14:00 Uhr	Die träumerische Reise des Theo Gleistreu und seiner Lok Johanna	<i>PuppeTierCooperat, Ben-Sebastian Hans</i>

Dr. Peter Kersten – Der Zauberpeter – in der Zschoner Mühle

Tag	Uhrzeit	Stück	Eintritt: kostenpflichtig
Fr., 03.	19:30 Uhr	Eine magische Weltreise	

„Eine magische Weltreise“ heißt sein neues Programm. 17 Jahre lang ist Peter Kersten mit der Kamera für die „Windrose“, dem Auslandsmagazin des mdr, um die Welt gereist und hat ca. 150 Filmreportagen gedreht. Eingebettet in seine Zaubershow zeigt er uns 7 Kurzfilme aus aller Welt und hat dafür interessante, amüsante und kuriose Geschichten ausgewählt. (aus Bali, Schanghai - China, der Karibik, Vanuatu-Südpazifik, Australien ...) Natürlich zaubert und verbüffft er in alt bekannter Manier. Er hat nichts verlernt. Im Gegenteil: Seine magische Präsentation ist vielleicht noch reifer geworden. Schauen Sie auch mal auf die Presse Artikel, die in letzter Zeit anlässlich seiner Gastspiele erschienen sind. Das Programm spielt er in zwei Teilen jeweils ca. 60 min.

Kartenvorbestellung

Kulturverein Zschoner Mühle e. V. | Zschonergrund 2 | 01156 Dresden/Podemus
Tel.: 0351 4210257 | Fax: 0351 4210262 (zu den Betriebszeiten des Restaurants)
www.zschoner-muehle.de | verein@zschoner-muehle.de

Informationsblatt der Ortschaften Gompitz, Altfranken, Mobschatz

Auflage: 3250 Stück

Herausgeber: Ortschaften Gompitz, Altfranken, Mobschatz

Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, Elster,

An den Steinenden 10, Tel. 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenbeitrag/Beilagen:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtpan

www.wittich.de/agb/herzberg

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Ortschaft Gompitz, Altfranken, Mobschatz
Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesandte Textbeiträge, Bilder und Datenträger wird keine Gewähr übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen. Für den Inhalt der veröffentlichten Beiträge und Bildmaterialien, die mit Namen oder Initialen gekennzeichnet sind, übernimmt der Herausgeber keine Haftung.

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitschriften infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden West

Veranstaltungen im Juni 2016

in der Kirchengemeinde Dresden-Briesnitz und im Gemeindezentrum der Philippus-Kirchengemeinde Dresden-Gorbitz

Gottesdienste:

Freitag
03.06.,
19.00 Uhr Cossebaude

Jugendgottesdienst für das Kirchspiel

05.06.,
10.00 Uhr Gorbitz

Kirchspiel-Gottesdienst mit erstem Abendmahl der vorbereiteten Kinder

12.06.,
09.30 Uhr Briesnitz
09.30 Uhr Gorbitz
19.06.,
10.00 Uhr Pennrich

Gottesdienst
Gottesdienst

Kirchspielgottesdienst im Pennricher Park

24.06.,
19.00 Uhr Briesnitz

Johannisandacht mit Posau-nenchor auf dem Inneren Friedhof

19.00 Uhr Gorbitz

Johannisandacht mit Posau-nenchor auf dem Obergoritzer Friedhof, Rädestraße anschlie-ßend Johannisfeuer

in den Ferien gemeinsame Gottesdienst:

26.06.,
10.00 Uhr Cossebaude
10.00 Uhr Cotta
03.07.,
10.00 Uhr Briesnitz
10.00 Uhr Gorbitz

Gottesdienst
Gottesdienst
Gottesdienst
Gottesdienst

Konzerte im Juni

Deutscher Evangelischer Posaunentag in Dresden,

03. – 05.06.2016

03.06., 20.00 Uhr und 04.06., 19.00 Uhr Konzerte auch in Briesnitz und vielen Dresdner Kirchen

AbschlussGottesdienst am Sonntag, 05.06., 12.00 Uhr im Stadion

11.06.2016 in Briesnitz:

Kirchturmfest mit Konzert des Philharmonischen Kinderchores Dresden, 19.00 Uhr

12.06.2016 in Gorbitz:

Sommermusik zum Zuhören und Mitsingen, Beginn: 16.00 Uhr

18.06.2016 in Podemus:

Kirchspielfest

mit Andacht, Musik und Puppenspiel ab 14.30 Uhr und zum Abschluss das Konzert des Heinrich Schütz Konservatoriums, 18.00 Uhr

Kirchengemeinde-Verwaltung:

Briesnitz

geöffnet dienstags 15.00 – 18.00 Uhr,
donnerstags 10.00 – 12.00 Uhr
Alte Meißen Landstr. 30/32, 01157 Dresden,
Tel.: 0351 4210361

Gorbitz

geöffnet dienstags 15.00 – 18.00 Uhr
Leutewitzer Ring 75, 01169 Dresden,
Tel.: 0351 4112141 / Fax: 4138360

Friedhofsverwaltung:

Briesnitz

dienstags 15.00 – 18.00 Uhr und nach Ver-einbarung
Merbitzer Str. 21, 01157 Dresden,
Tel.: 0351 4210387 / Fax: 5004051

Gorbitz

dienstags 13.00 – 16.00 Uhr und nach Ver-einbarung
Rädestr. 31, 01169 Dresden,
Tel.: 0351 4116936 / Fax: 4137758

- weitere Informationen unter www.kirchspiel-dresden-west.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinden St.-Nikolai Weistropp-Constappel und Unkersdorf

Pfarramt Weistropp, Kirchstr. 6, 01665 Klipphausen OT Weistropp, Tel.: 0351 4537747, Fax.: 0351 4525064, www.kirche-weistropp.de

Gottesdienste und Veranstaltungen im Juni 2016

05.06., 2. Sonntag nach Trinitatis

- | | |
|-----------|--|
| 09.00 Uhr | in Weistropp, Abendmahlsgottesdienst |
| 10.30 Uhr | in Constappel, Abendmahlsgottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst |

11.06.

- | | |
|-----------|------------------------------------|
| 10.00 Uhr | in Weistropp, Motorradgottesdienst |
|-----------|------------------------------------|

12.06., 3. Sonntag nach Trinitatis

- | | |
|-----------|--|
| 18.00 Uhr | in Constappel, Abendgottesdienst mit Abendmahl |
|-----------|--|

19.06., 4. Sonntag nach Trinitatis

- | | |
|-----------|---|
| 10.00 Uhr | in Unkersdorf, Familiengottesdienst zum Schuljahresende mit Abendmahl |
|-----------|---|

24.06., Johannistag

- | | |
|-----------|---|
| 19.00 Uhr | in Constappel auf dem Kirchhof, Andacht mit Posau-nenchor |
|-----------|---|

26.06., 5. Sonntag nach Trinitatis

- | | |
|-----------|--|
| 09.00 Uhr | in Unkersdorf, Predigtgottesdienst |
| 10.30 Uhr | in Weistropp, Abendmahlsgottesdienst mit Kinder-gottesdienst |

Gemeindenachmittage:

Di., 07.06.2016, um 14.00 Uhr in Unkersdorf

Mi., 08.06.2016, um 14.00 Uhr in Weistropp

Do., 09.06.2016, um 14.00 Uhr in Constappel

Hauskreis

Mi., 08.06.2016, um 19.30 Uhr bei Frau Schneider in Kleinschön-berg

Seniorenkreis

mittwochs, um 15.00 Uhr in Weistropp in der Winterkirche (außer wenn Gemeindenachmittag ist)

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Montag: 08.00 - 14.00 Uhr und Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Anzeigen

8. unkeldorfer bluesnacht
Kirche Unkerdorf • 01150 • Am Schmiedekreis 4 • 20.00 Uhr
4.6.

Blue Airtrain:
Beata Kossowska
Eberhard Klunker
Film
Eintritt 19 / 14 €
www.turkis-unkerdorf.de

9. Turmfest

Sa., 11. Juni 2016
Kirche Dresden-Briesnitz

► 15.00 Uhr Konzert mit Flöte (Gloria Bätsch) und Harfe (Katharina Müller)

► Kaffee und Kuchen

► Turmbesteigung

► herzhafter Imbiss und Getränke in bewährter Form

► Kirchenführung

► Kinderbeschäftigung

► 19.00 Uhr Konzert – „Geh aus mein Herz, und suche Freud“ Philharmonischer Kinderchor Dresden, Leitung: Prof. Gunter Berger

Herzliche Einladung!

Der Förderverein dankt seinen Sponsoren für die bisherige Unterstützung zu den Kirchturmfesten: Vorwerk Postmus, Bauernhof H.-B. Künn, Bauern, St. Kühne, Böckelkamp Krebs, Gutz Lüders, Jürgen Mertels und den Gemeinden Hermann & Wechs Görl und Pfitzner Görl

Eine Veranstaltung des Förderverein Kirche Dresden e.V. und der Dr. Luth. Kirchengemeinde Dresden-Briesnitz

Anzeige



Gompitzer Heimatseite

Nr. 186/Juni 2016



In eigener Sache

Vor 25 Jahren im Juni 1991 gründeten wir die Ortsgruppe Gompitz des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e. V. Auf vielen Gebieten waren wir tätig. Sichtbare Spuren haben wir hinterlassen. Für manchen waren wir auch nur ein unbequemer Partner. Im Jahre 2009 wurde uns die Ehrenmedaille des Landesvereins für Verdiente um die sächsische Heimat verliehen.

Wer sind wir? Wir sind Menschen, die mit Freude und Idealismus in und für unsere Heimat eintreten. Die Gruppenstärke liegt bei etwas über 20 Mitgliedern. Fast die Hälfte dieser ist nicht in der Ortschaft Gompitz geboren. Ein großes Problem stellt heute unsere Altersstruktur dar. 50 % sind älter als 70 Jahre und ein Drittel der Gruppe ist sogar älter als 75. Bei der Gewinnung von Nachwuchs sind wir gescheitert. Den Erwartungen, die heute viele in einer und an eine Konsum- und Spaßgesellschaft stellen, können wir nicht entsprechen. Es sei denn, das Wirken vor Ort wird als Erfüllung gesehen. Wird es in einer globalisierten Welt, in der das Wort Globalisierung häufig als Entschuldigung für Frevel benutzt wird, noch Menschen geben, die eine heimatliche Verbundenheit haben? Gefragt sind unser Handeln, unsere Liebe und unser Verantwortungsbewusstsein.

Durch die öffentliche Hand lässt die Unterstützung für Vereine, die nicht für das Parteienwohl und das Meinwohl sondern für das Gemeinwohl wirken, sehr zu wünschen übrig. So gibt es z. B. inzwischen Vorstellungen der Stadt Dresden die Nutzung der Heimatstube in unserer Ortschaft kostenpflichtig zu machen.

Die Heimatgeschichte ist auch ein Bestandteil unserer Arbeit vor Ort. Die Geschehnisse vergangener Jahrhunderte sind in der Regel mit Fleiß zu jeder Zeit aufarbeitbar. Was tun wir aber mit dem, was heute geschieht, was heute unseren Alltag ausmacht? Um das Denken, Fühlen und Handeln der Menschen von heute auch späteren Generationen erkennbar zu machen, bedarf es eines Ortschronisten und/oder den Darstellungen von Zeitzeugen. Amtliche Dokumente und Gedrucktes aus Archiven sowie die offizielle Geschichtsschreibung sind für die Zeichnung eines objektiven Bildes nur bedingt geeignet. Für unsere Nachfahren ist es wichtig zu erfahren, dass es bei ihren Vorfahren nicht nur eine Meinung gab.

Erfreulich haben sich das Miteinander und die Zusammenarbeit der Heimatvereine des Wilsdruffer Landes entwickelt. Insbesondere zu den Ortsgruppen Wilsdruff, Kesselsdorf und Oberwartha (Freundekreis Heimatkunde) sowie dem Heimat- und Verschönerungsverein Cossebaude bestehen enge Kontakte.

Eine moderne Plattform für vielfältige Informationen bietet die Internetpräsenz www.saechsischer-heimatschutz.de. Dort finden Sie auch den umfangreichen **Veranstaltungskalender**. Im Herbst 2016 wird Frank Richter (Sächsische Landeszentrale für politische Bildung) unser Guest im Wilsdruffer Land sein.

Vom einstigen Lehrpfad durch den Zschonergrund im Bereich zwischen Briesnitz und der Zschonermühle ist nicht mehr viel sichtbar. Das Projekt **Spurensuche** im Rahmen der Jugendgeschichtsarbeit in Sachsen unterstützen wir. Beabsichtigt ist, den Lehrpfad neu einzurichten und ggf. ihn auch durch die Wilde Zschone zu führen. Zu den Sächsischen Jugendgeschichtstagen im November 2016 wird das Ergebnis von den Jugendlichen im Sächsischen Landtag präsentiert.

Uns liegen die Speisekarten vor, als Friedrich der Große 1760 für vier Tage mit seinem Stab in Unkersdorf Quartier bezog. Wir können sie nicht lesen und bitten um eine kleine **Spende** für die Finanzierung der „Übersetzung“. Ein Teil der erforderlichen 200 € wird durch die Ortschaft getragen. Vielen Dank!

*Harald Worms
Vorsitzender der Ortsgruppe Gompitz
des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e. V.*

Es ist eine meiner Überzeugungen, dass man für das Gemeinwohl arbeiten muss und dass man sich im selben Maße, indem man dazu beigetragen hat, glücklich fühlen wird.

Gottfried Wilhelm Freiherr von Leibnitz (1646 - 1716)

Bild des Monats

Schulwanderung Dresdner Schüler (15 Jahre) durch den Zschonergrund 1928

Sammlung: H. Worms



Verschiedenes

Vortrag Prof. Patzelt

Den Vortrag „Einwanderung, Entheimatung, Patriotismus“ von Prof. Patzelt auf dem 5. Heimattag des Wilsdruffer Landes finden Sie im Internet unter <http://www.saechsischer-heimatschutz.de/startseite.html>: Kürzlich erlebt, 09.04.16.

Seeteufel

Zum 50. Todestag des Seeteufels Felix Graf von Luckner gedachten seiner am 13. April 2016 in Pennrich am Gedenkstein elf Bürger unserer Ortschaft.

Harald Worms



Foto: Dariusz Matuszek/
Pennrich

Anzeigen

Amphibiensammlung 2016

Unsere diesjährige Sammelaktion hat Ostern begonnen und die letzten Tiere haben wir am 17.04. eingesammelt. Danach konnte der Amphibienzaun wieder abgebaut werden. Unsere ‚Ausbeute‘ waren in diesem Jahr 2137 Erdkröten, 31 Grasfrösche und



132 Teichmolche. Etwa 2/3 der Tiere wurden aus den aufgestellten Eimern geholt, der Rest wurde auf der Straße aufgelesen und so quasi in letzter Minute vor herannahenden Fahrzeugen in Sicherheit gebracht. Wir möchten uns bei allen Verkehrsteilnehmern bedanken, die mit angemessener Geschwindigkeit gefahren sind und somit wandernden Tieren ausweichen konnten. Leider gab es auch wieder gegenteilige Fälle, sodass sogar die freiwilligen Helfer, die in den Abendstunden mit Taschenlampen und Warnwesten unterwegs waren, in Gefahr gerieten. Schade, dass auf den entsprechenden Straßenabschnitten keine Geschwindigkeitskontrollen stattfinden! Die ehrenamtlichen Sammler waren auch in diesem Jahr wieder Fr. Mitzscherlich aus Unkersdorf, Fr. Lommatsch mit Sohn Louis aus Zöllmen, Fr. U. Einert, Fam. Baier und Fr. Weisbach aus Steinbach. Wer, sozusagen unerkannt und an der von uns geführten Statistik vorbei, Tiere in seiner Wohnumgebung einsammelt, kann uns das gern mitteilen. Leider konnten wir offiziell keinen weiteren Helfer bei uns begrüßen, der die Zeit oder vielleicht auch den Mut aufgebracht hätte, uns in den wenigen Wochen im Jahr zu unterstützen. Vielleicht wäre das ein gutes Vorhaben für das nächste Jahr! Und wer sich partout so gar nicht mit Kröte und Co anfreunden kann, ist auch immer gern gesehen, wenn er mit einem Müllsack bewaffnet den Unrat an den Straßenrändern aufsammelt. Denn leider gibt es immer wieder lustige Wandersleut, die für die ausgeleerten Bierflaschen keinen Platz mehr in ihrem Rucksack finden oder Autofahrer, die Kaffebecher und dergleichen einfach aus dem Fahrzeugfenster werfen. Ordnung und Sauberkeit sollten vor allem in einem Landschaftsschutzgebiet das Anliegen aller Bürger sein!

Wir sollten uns darüber freuen, unmittelbar vor unseren Haustüren so eine reichhaltige Flora und Fauna vorzufinden. Von einigen Bewohnern konnte in letzter Zeit wieder einmal ein Milan beobachtet werden, der mit elegantem Flug seine Kreise in luftiger Höhe zieht. Dabei wird er allerdings oft von Bussarden oder Krähenvögeln angegriffen, die das Revier für sich beanspruchen. Der Rotmilan, ein mittelgroßer Greifvogel, den man vor allem an der starken Kerbung in seinem Schwanz erkennt, führt außerhalb der Brutzeit ein nomadisches Leben und ist in seinem Bestand leider sehr gefährdet.

Am Biotop, in das die Amphibien ausgesetzt wurden, konnte in diesem Jahr neben den dort schon heimischen Stockenten auch ein Blässhuhnpärchen beim Brutgeschäft beobachtet werden. Lustig zu beobachten ist es, wenn diese kleinen schwarzen Wasservögel mit ihren weißen Schnäbeln zur Nahrungssuche abtauchen und erst nach einer ganzen Weile an einer anderen Stelle des Gewässers wieder auftauchen. Der Ruf der Blässhühner variiert von krächzend über leicht trompetend bis zu einem schrillen Piepton. Auch wenn es an dem kleinen Gewässer an der Steinbacher Grundstraße durch Schilf und andere Wasserpflanzen genügend Versteckmöglichkeiten gibt, bleibt zu hoffen, dass der Waschbär, der ebenfalls in letzter Zeit hier gesichtet wurde, das Gelege nicht entdeckt.

Waschbären haben sich leider in Deutschland sehr verbreitet und mit Sorge muss man sehen, dass sie teilweise erheblichen Schaden sowohl in der heimischen Tierwelt wie auch in menschlichen Behausungen anrichten.

R. Weisbach